

In der Obmännerkonferenz im Rathause berichtete Magistratssekretär Dr. Roskopf über den Ankauf von 400 ausländischen Kühen. Der Preis stellte sich auf 4 Kronen 60 Heller per Kilogramm Lebendgewicht. Diese 400 Kühe werden verwendet zur Ergänzung der Bestände der Wiener Milchmeier und zur Auswechslung der Kühe auf dem Gute Sachjengang. Auch seien, so berichtete der Beamte, Verhandlungen mit einer ausländischen Firma wegen Beschaffung von 1000 Stück Melkkühen im Zuge. — Diese Verhandlungen haben indessen zum Ankaufe geführt.